



Carl Rönisch,

Königl. Sächsische und Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,
empfiehlt ihr grosses Lager von **Flügeln** und **Pianos**. — Verkauf. Mitho. Reparatur.
Detail-Magazin Prager-Strasse 15. I. Etage.



Mason & Hamlin Orgeln.



Wer ein **praktisches Geschenk** kaufen will, sei es für Damen, Herren, Kinder oder Bedienstete, dem empfiehlt sich das seit 14 Jahren bestehende Geschäft von Ernst Venus, Dresden, Annenstrasse 28. Dasselbe bietet zu billigen, festen Preisen, die auf jedem Stück vermerkt sind (so dass auch der Nichtkenner mit Vertrauen daselbst kaufen kann), große Auswahl in nachstehenden Artikeln: Herren-, Damen-, Kinderwäsche und Unterzeuge, Mäde, Schürzen, Jacken und Blousen, Kopfhüllen und Schultertragen, Handschuhe und Strümpfe, Strickwesten, Arbeitsjacken, Kopf-, Hals- und Taschentücher, Oberhemden, Chemisettes, Kragen, Manschetten, Schlipse, Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher und Servietten, Tischdecken, Bett- und Sofabeden, Gardinen und Läuferstoffe, sowie alle Stoffe für Wäsche und Hausbedarf. — Nicht-gefallendes wird bereitwillig zurückgenommen.



Verkauf und **Vermiethung.** **Magazin der K. S. Hofpianofortefabrik von** **Jul. Blüthner,** Pragerstr. 12, **Reparatur** und **Stimmen.** **Halb-Etage.**

Schladitz-

Geldschranke zeichnen sich aus durch vorzügliche Konstruktion und genaue Arbeit. Vollkommen diebstahl- und feuerunangefochten. Verschiedene Modelle. — **Aktiengesellschaft Fahrrad- u. Masch.-Fabr.** vorm. **H. W. Schladitz.** Stadtniederlage: Reitbahnstrasse Nr. 5.

Mech. Teppich-Reinigung pro qm 10—25 Pfg. **C. G. Klette jr.,** Königl. Hoflieferant, Aufträge erbeten von **7 Galeriestr. 7.**

Wer nur einmal

die echte **Elfenbein-Seife** mit Schutzmarke „Elefant“ in seinem Haushalte braucht, mag sie niemals wieder entbehren. Sie ist seit 5 Jahren die beliebteste Seife überall geworden und kostet 4 Stück 125 Gramm **10 Wiener.** In allen besseren Geschäften zu haben.

Dresdner Nachrichten. Nr. 556. Seite 20. 2000. Dienstag, 29. Febr. 1896

Julius Blüthner,

Leipzig.

Königl. Sächs. Hofpianofortefabrik.
Hoflieferant Ihrer Maj. der Kaiserin von Deutschland und Königin von Preussen, Sr. Maj. des Kaisers von Oesterreich und Königs von Ungarn, Sr. Maj. des Königs von Dänemark, Sr. Maj. des Königs von Griechenland, Ihrer Königl. Hohheit Princess of Wales.

Flügel und Pianos.

Gezündet 7. November 1853.
Erstmalig mit 11 ersten Weltausstellungs-Preisen.
Filiale in Dresden: Prager-Strasse 12. Verkauf. Vermiethung. Reparatur.

Weihnachts-Ausstellung.

Wir empfehlen als Festgeschenke:
Schreib-, Näh-, Spiel- u. Sopha-Tische, Vertikos, Salons, Bücher- und Garderobeschränke, Buffets, Trumeaux, Sophaspiegel, Haus-Apotheken, Schlüssel- und Cigarrenschränke, Rauch-, Nipp- und Luther-Tischehen, Etageren, Staffeleien, Ofenbänke, Sophas, Chaiselongues, Fauteuils, Ruhesühle, Pianofortessell.

Großes Bohrstuhl-Lager.

Gebogene und Schaukel-Stühle.
Gleichzeitig machen wir auf unser großes Lager von fertigen Wohnungs-Einrichtungen zu billigen Preisen aufmerksam.

Möbel-Magazin

von Meistern
der Tischlerinnung,
L. G. m. b. H.,
Maximilians-Allee 3, zunächst d. Fleischbänken.

Dresdner Bank.

Dresden, Wilsdruffer-Strasse 8.
II. Depositen-Kasse: Prager-Strasse 39.
Berlin, Hamburg, Bremen, London,
Nürnberg und Fürth.

Actienkapital: 85.000.000 Mark.
Reservofond: 19.500.000 Mark.

Depositen-Cassen

Hauptbank: Wilsdrufferstrasse 8 und Pragerstrasse 39 (Europäischer Hof)

bei täglicher Verfügung	2 0 0	} p. a.
„ 1 monatlicher Kündigung	2 1 0 0	
„ 3 monatlicher „	3 0 0 0	
„ 6 monatlicher „	3 1 0 0	
	3 2 0 0	

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Cassen in Empfang genommen werden.

Dresdner Bank.

Trockige Herzen

von W. Heimburg.

Dieser neueste Roman der beliebten Erzählerin eröffnet den Jahrgang 1897 der

Gartenlaube.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pf.

Der neue Jahrgang wird femer bringen:

- „Hildegard.“ Roman von Ernst Eckstein.
- „Onkel Zigeuner.“ Novelle von Marie Bernhard.
- „Die Hausbrüder.“ Roman von Ernst Leubach.
- „Caligula und Tito.“ Novellen v. H. Rosenthal-Bonin.
- „Unsere Arifhane.“ Erzählung von Charlotte Niese.
- „Unter der Linde.“ Novelle von Wilhelm Jensen.
- „Auf dem Aynak.“ Erzählung v. H. v. Gottschall u. a.

Populäre wissenschaftl. Beiträge hervorragender Gelehrten u. Schriftsteller. Künstlerische Illustrationen. — Ein- u. mehrfarbige Kunstbeilagen.

Die „Gartenlaube“ ist das beliebteste u. verbreitetste Familienblatt. Sie enthält nicht nur die neuesten Nachrichten, sondern auch die interessantesten Erzählungen.

Man abonniert auf die „Gartenlaube“ in Wochen-Kommunen bei allen Buchhandlungen u. Postämtern für 1 M. 75 Pf. vierteljährlich.

Zurück die Buchhandlungen auch in Heften (jährlich 14) à 50 Pf. oder in Halbbänden (jährlich 28) à 25 Pf. zu beziehen.

Probennummern der „Gartenlaube“ sendet auf Verlangen gratis u. franco.

Die Verlagshandlung: Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.

Lungenleiden. a. fog. unbellh., beh. u. bei fern. Weich. a. beif. m. vorzügl. Erfolg Dr. Thamm, Berlin, Neanderstr. 31.